

Termin: Mittwoch, 29. November 2017

Abschlussprüfung Winter 2017/18

6365

2 Wirtschafts- und
Sozialkunde

Kaufmann für Büromanagement
Kauffrau für Büromanagement

29 Aufgaben
60 Minuten Prüfungszeit
100 Punkte

Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, prüfen Sie bitte, ob dieser Aufgabensatz die auf dem Deckblatt angegebene **Anzahl von Aufgaben** enthält! Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht! Reklamationen nach Schluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. Füllen Sie als Erstes die **Kopfleiste** aus! Tragen Sie Ihren Namen, Vornamen sowie die IHK- und Prüflingsnummer ein! Verwenden Sie nur einen **Kugelschreiber**, drücken Sie dabei kräftig auf und schreiben Sie **deutlich**, da Ihnen bei unleserlichen Eintragungen Punkte verloren gehen! Beachten Sie, dass ausschließlich Ihre Eintragungen im Lösungsbogen **Grundlage der Bewertung** sind!
3. Verwenden Sie den Lösungsbogen **nicht als Schreibunterlage** und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift deutlich erscheinen (auch in der Kopfleiste)!
4. Die Aufgaben können in **beliebiger Reihenfolge** gelöst werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe sollten Sie sich jedoch an die vorgegebene Reihenfolge halten.
5. Die Lösungskästchen für die auf einer Seite abgedruckten Aufgaben sind auf dem Lösungsbogen jeweils in einer Zeile angeordnet. Tragen Sie in die Lösungskästchen die Kennziffern der **richtigen** Antworten bzw. bei **Offen-Antwort-Aufgaben** die Lösungen, zumeist Lösungsbeträge, ein! Bei **Zuordnungs- und Reihenfolgeaufgaben** empfiehlt es sich, die Lösungsziffern zunächst in die hierfür vorgesehenen Kästchen im Aufgabensatz einzutragen. Sie sind dann von links nach rechts in der richtigen Reihenfolge in den Lösungsbogen zu übertragen!
6. Die **Anzahl** der **richtigen** Lösungsziffern erkennen Sie an der Zahl der vorgedruckten Lösungskästchen.
7. Eine bereits eingetragene Lösungsziffer, die Sie **ändern** wollen, streichen Sie bitte deutlich durch. Schreiben Sie die neue Lösungsziffer ausschließlich **unter** dieses Kästchen, niemals daneben oder darüber!
8. Zur Lösung der Rechenaufgaben darf ein **nicht programmierter**, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten verwendet werden.
9. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen auf dem Lösungsbogen.

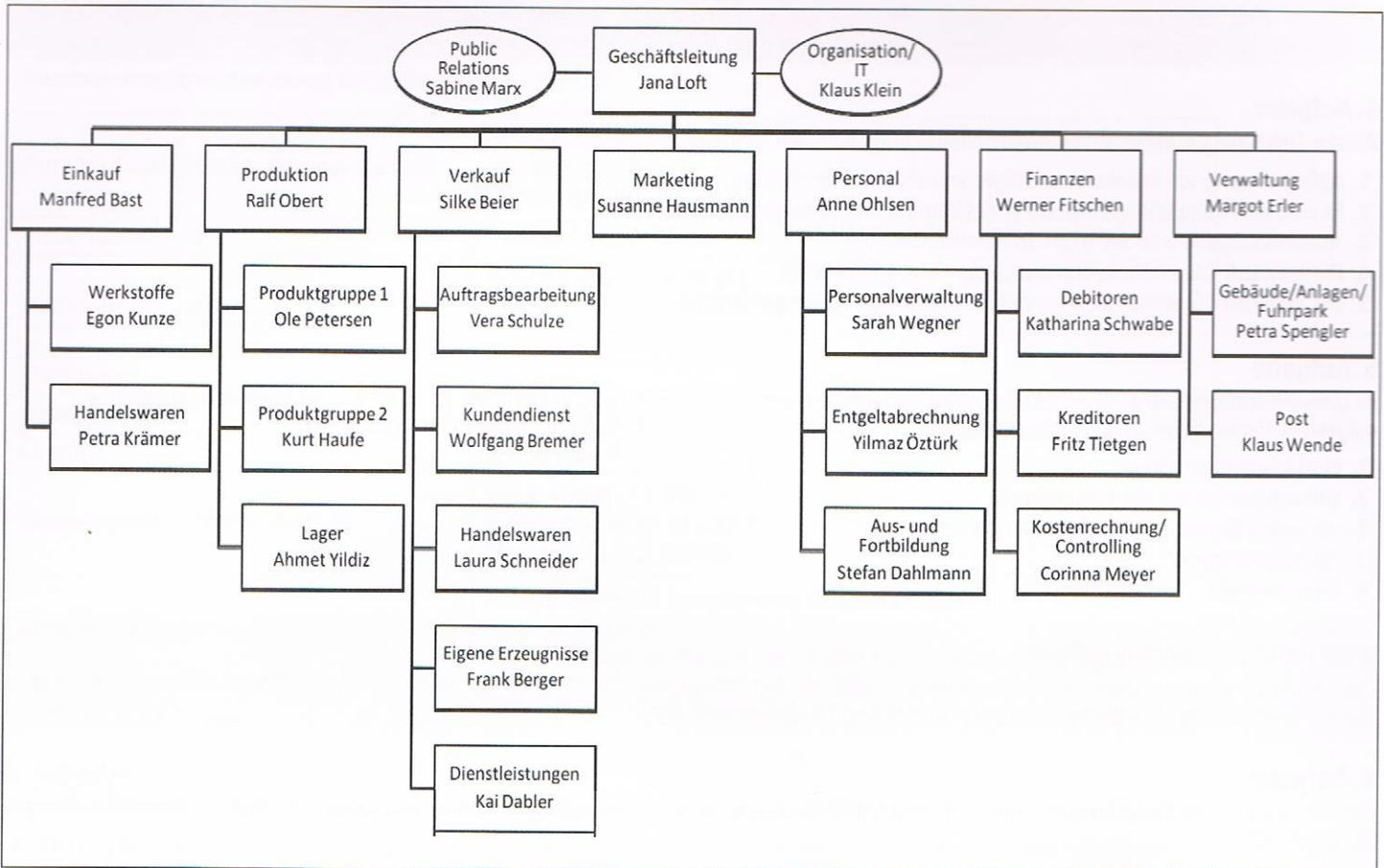
Bearbeiten Sie die Aufgaben, indem Sie die Kennziffern der richtigen Antworten, entsprechend den Bearbeitungshinweisen auf dem Deckblatt, in die Kästchen auf dem Lösungsbogen eintragen! Bei Offen-Antwort-Aufgaben (z. B. Rechenaufgaben) tragen Sie das Ergebnis in die Kästchen auf dem Lösungsbogen ein!

Sie sind Mitarbeiter/Mitarbeiterin in der Jana Loft KG (siehe Unternehmensbeschreibung).

Unternehmensbeschreibung Jana Loft KG

Firma Geschäftszweck Geschäftssitz Registergericht	Jana Loft KG Herstellung und Vertrieb von Büromöbeln und Bürozubehör Volksdorfer Damm 46, 22359 Hamburg Amtsgericht Hamburg HRA 1201 Steuernummer: 27/430/0028 USt.-Id.-Nummer: DE 486093911 Die Jana Loft KG ist Mitglied des Arbeitgeberverbandes. Der Tarifvertrag findet Anwendung.
Gesellschafter	Komplementärin: Jana Loft Kommanditistin: Anna Voss Kommanditist: Lukas Voss
Telefon – Telefax Homepage E-Mail	☎ 040 6033825-0 Fax: 040 6033825-687 www.hamburg.loft.de info@hamburg.loft.de
Bankverbindungen	Hamburger Sparkasse IBAN: DE07 2005 0550 1120 2399 02 BIC: HASPDEHHXXX
Mitarbeiter/-innen	230 Beschäftigte, davon 10 Auszubildende Ein Betriebsrat und eine Jugend- und Auszubildendenvertretung sind eingerichtet.
Auszug aus dem Absatzprogramm	Produktionsprogramm (eigene Erzeugnisse) ▶ Schreibtische ▶ Rollcontainer ▶ Konferenztische ▶ Aktenschränke, -regale ▶ Bürostühle ▶ Konferenzstühle Produktgruppe 1 Echtholz in den Ausführungen Buche, Ahorn und Eiche Produktgruppe 2 Kunststoffbeschichtung in verschiedenen Farben Dienstleistungen ▶ Montage der gelieferten Möbel ▶ Entsorgung von Altmöbeln Handelswaren ▶ Aktenvernichter ▶ Büroleuchten ▶ Flipcharts ▶ Whiteboards ▶ Pinnwände ▶ PC-/TV-/Hifi-Möbel ▶ Druckertische
Werkstoffe/ Vorprodukte/ Rohstoffe: Hilfsstoffe: Betriebsstoffe: Vorprodukte: Energie:	Holz, Edelstahlbleche, Aluminium-, Kunststoff- und Glasteile, verschiedene Stoffe (Leder, Textilien, Kunststoffe, Schaumstoffe) Schrauben, Nägel, Leim, Kleinteile, Farben, Kitt Strom, Wasser, Schmierstoffe Türschlösser, Türkнопfe, Griffe aus Holz und Kunststoff, Rollen Strom, Gas, Heizöl
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember

Abbildung zur 1. bis 3. Aufgabe



Situation zur 1. bis 3. Aufgabe

Sie sind Mitarbeiter/in im Bereich Organisation/IT der Jana Loft KG unter Führung von Herrn Klein. Die Abteilung hat unter anderem die Aufgabe, Schwachstellen bei Prozessabläufen auffindig zu machen und Prozesse zu optimieren. Das Organigramm der Jana Loft KG liegt Ihnen vor (siehe Abbildung).

1. Aufgabe

Welche Tätigkeit zählt zum Aufgabenbereich von Herrn Klaus Klein gemäß dem Organigramm der Jana Loft KG?

- Herr Klein kann der Abteilung Einkauf Anordnung erteilen, die Waren ausschließlich bei Lieferanten aus der Region zu beziehen.
- Herr Klein erteilt der Geschäftsleitung die Anweisung, die Unternehmensstruktur umzuorganisieren.
- Herr Klein unterstützt die Geschäftsleitung in Organisationsangelegenheiten.
- Herr Klein kann Mitarbeiter der Auftragsbearbeitung entlassen, sollten diese nicht die Vorstellungen bezüglich der schnellen Reaktionszeit auf Kundenanfragen umsetzen.
- Herr Klein ist Inhaber einer so genannten Instanz.

2. Aufgabe

Die Lagerhaltung in der Jana Loft KG soll umstrukturiert werden. Herr Klein ist für die Umstrukturierung zuständig. Mit welcher Tätigkeit muss begonnen werden?

- Zusammenfassung der verschiedenen Aufgaben zu einem Tätigkeitsbereich
- Zerlegung der Tätigkeiten der Mitarbeiter in Teilaufgaben
- Festlegung der neuen Stellenbeschreibungen
- Ist-Aufnahme der Tätigkeiten der Lagerarbeiter
- Zuordnung der Stellen im Organisationsplan

3. Aufgabe

Der Bereich Organisation hat Beschwerden über den Bereich Finanzen erhalten, wonach dort den Mitarbeitern die Möglichkeit fehlt, auf unvorhergesehene Situationen zu reagieren. Welcher Zustand wird beschrieben?

- Im Bereich Finanzen gibt es ein Übermaß an Organisation und Disposition.
- Im Bereich Finanzen gibt es zu wenige generelle Regelungen.
- Im Bereich Finanzen gibt es zu viel Improvisation.
- Im Bereich Finanzen herrscht ein Mangel an Disposition.
- Im Bereich Finanzen überwiegt der Anteil von Disposition und Improvisation.

Situation zur 4. und 5. Aufgabe

Die zunehmende Bedeutung der Ökologie führt in der Jana Loft KG auch dazu, das Umweltmanagement kontinuierlich zu verbessern. Eine weitere Aufgabe der Abteilung Organisation soll hierbei die Ausarbeitung eines Umwelthandbuches sein.

4. Aufgabe

Welche Zielsetzung sollte in das Umwelthandbuch aufgenommen werden?

1. Abfalltrennung soll in Zukunft wichtiger sein als Abfallvermeidung.
2. Es wird eine hohe Wiederverwertung des Verpackungsmaterials angestrebt.
3. Abfallentsorgung wird wichtiger als Abfallvermeidung.
4. Die Jana Loft KG erhöht kontinuierlich die Produktionsmenge.
5. Die Jana Loft KG ersetzt teurere Produktbestandteile durch preisgünstige.

5. Aufgabe

Im Umwelthandbuch soll auch auf Mülltrennung eingegangen werden, um diese zu verbessern. Die Jana Loft KG hat bisher vier Behälter aufgestellt: Papier, Kunststoffe, Verbundstoffe/Metall und Restmüll. Was darf nicht in diese Behälter entsorgt werden?

1. Plastik-Schnellhefter
2. Versandtaschen aus der Eingangspost
3. Verwelkte Blumen aus den Besucherräumen
4. Zigarettenstummel
5. Leere Batterien

Situation zur 6. und 7. Aufgabe

Die Jana Loft KG hat eine zunehmende Anzahl von Kunden, die den Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen. Sie möchte daher bei der Annahme von Großaufträgen die Rechtsform der Unternehmung besonders beachten.

6. Aufgabe

Die Haftung bzw. die Rechtsform der Unternehmung hat im Zusammenhang mit der Auftragsannahme eine gewisse Bedeutung. Welche Erklärung ist zutreffend?

1. Die Rechtsform der Unternehmung spielt bei der Annahme von Großaufträgen keine Rolle.
2. Einzelunternehmungen sind für die Jana Loft KG uninteressant, da sich die Haftung des Unternehmers auf das Geschäftsvermögen beschränkt.
3. Die KG sollte bevorzugt ausgewählt werden, da hier die Kommanditisten unbeschränkt, unmittelbar und solidarisch haften.
4. Bei einer KG haften alle Komplementäre unbeschränkt, unmittelbar und gesamtschuldnerisch.
5. Komplementäre der KG haften in Höhe ihrer eingetragenen Einlage.

7. Aufgabe

Welche Maßnahme der Jana Loft KG ist vor der Annahme von Großaufträgen am ehesten geeignet, einem Zahlungsausfall des Kunden entgegenzuwirken?

1. Kaufverträge generell nur schriftlich abschließen
2. Bonität des Kunden prüfen
3. Großaufträge nur mit Kapitalgesellschaften abschließen
4. Großaufträge nur mit Bestandskunden abschließen
5. Großaufträge nicht mit Einzelunternehmen abschließen

Situation zur 8. bis 11. Aufgabe

Groß- und Neukunden spielen für die Jana Loft KG eine bedeutende Rolle. Folgende Unternehmensbeschreibung liegt Ihnen zur Prüfung eines potentiellen Neukunden vor:

Unternehmensbeschreibung Möbelfashion

Firma, Geschäftssitz, Registergericht	Möbelfashion GmbH Papestraße 5 10365 Berlin
Geschäftszweck	Verkauf von Möbeln
Bankverbindung	Sparda Bank Berlin eG IBAN: DE57 1209 6597 0277 3214 49 BIC: GENODEF1S10
Mitarbeiter	89
Bilanzsumme	3.000.000 €
Umsatz	5.000.000 €
Gesellschafter/Stammeinlage	Paul Adam (15.000 €) Friederike Blaß (8.000 €) Peter Cuhl (12.000 €)
Geschäftsführer/in	Friederike Blaß (gleichzeitig Gesellschafterin) Nadine Drumm Beide Geschäftsführerinnen haben Einzelvertretungsbefugnis
Prokuristen	Ralph Kuhn (Einzelprokura)

8. Aufgabe

Prüfen Sie, welche Auskunft über das Haftungsverhältnis bei der Möbelfashion GmbH zutrifft.

1. Wird die Möbelfashion GmbH zahlungsunfähig, kann die Jana Loft KG als Gläubigerin auch auf den nicht geschäftsführenden Gesellschafter Paul Adam bis zu einer Summe von 15.000 € zurückgreifen.
2. Nur Friederike Blaß und Nadine Drumm haften als geschäftsführende Gesellschafter gesamtschuldnerisch mit 35.000 €.
3. Die Gesellschafter Paul Adam, Friederike Blaß und Peter Cuhl haften gegenüber der Jana Loft KG selbstschuldnerisch mit ihren Einlagen
4. Die Gesellschafter Paul Adam, Friederike Blaß und Peter Cuhl haften gegenüber der Jana Loft KG gesamtschuldnerisch mit 35.000 €
5. Im Falle eines Zahlungsausfalls hat die Jana Loft KG auf das Privatvermögen der drei Gesellschafter keinen Zugriff.

9. Aufgabe

Prüfen Sie, welche Information über die Geschäftsführung und Vertretung der Möbelfashion GmbH zutrifft.

1. Paul Adam und Peter Cuhl haben als nicht geschäftsführende Gesellschafter Gesamtvertretungsbefugnis.
2. Nadine Drumm kann alleine Geschäfte abschließen.
3. Die beiden Geschäftsführerinnen können jeweils nur gemeinsam mit Ralph Kuhn das Unternehmen vertreten.
4. Nadine Drumm hat die gleichen Vertretungsbefugnisse wie Ralph Kuhn.
5. Paul Adam und Peter Cuhl haben als Gesellschafter der Möbelfashion GmbH für alle gewöhnlich vorkommenden Rechtsgeschäfte Einzelvertretungsbefugnis.

10. Aufgabe

Entscheiden Sie, zu welcher Rechtshandlung bzw. zu welchem Geschäft der Prokurist Ralph Kuhn ermächtigt ist.

1. Er darf die Bilanz der Möbelfashion GmbH unterschreiben.
2. Er darf ohne besondere Befugnis Betriebsgrundstücke veräußern.
3. Er darf Nadine Drumm Prokura erteilen.
4. Er darf für den Ankauf eines neuen Auslieferungsfahrzeugs ein Darlehen aufnehmen.
5. Er darf Nadine Drumm als neue Gesellschafterin aufnehmen.

11. Aufgabe

Bei Geschäften mit neuen Kunden oder Großkunden wird in der Jana Loft KG grundsätzlich Eigentumsvorbehalt vereinbart. Welcher Sachverhalt zum Eigentumsvorbehalt ist zutreffend?

1. Er muss nicht ausdrücklich im Kaufvertrag vereinbart werden, sondern gilt automatisch.
2. Er bewirkt, dass die Jana Loft KG nach der Lieferung an die Möbelfashion GmbH bis zur vollständigen Bezahlung Eigentümerin der Ware bleibt, aber nicht Besitzerin.
3. Er bewirkt, dass die Möbelfashion GmbH mit Erhalt der Ware Eigentümerin wird, unabhängig von einer erfolgten Bezahlung.
4. Er darf nur Gegenstand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sein.
5. Er wird vereinbart, weil die Jana Loft KG damit einen Weiterverkauf unterbinden möchte.

Situation zur 12. bis 15. Aufgabe

Die Jana Loft KG benötigt eine zusätzliche Maschine für die Fertigung. Es handelt sich dabei um eine hochkomplexe, digital gesteuerte Anlage. Der Kaufpreis beläuft sich auf 300.000 €. Die Geschäftsführung prüft Möglichkeiten der Finanzierung.

12. Aufgabe

Entscheiden Sie, welche Maßnahme zur Innenfinanzierung gehört.

1. Die Jana Loft KG nimmt bei ihrer Hausbank ein Darlehen auf.
2. Es wird ein weiterer Kommanditist mit einer Einlage von 300.000 € aufgenommen.
3. Die Gesellschafter beschließen, den Gewinn des abgelaufenen Geschäftsjahres zur Finanzierung heranzuziehen.
4. Die Jana Loft KG verlängert die Zahlungsziele bei Ausgangsrechnungen.
5. Die Jana Loft KG nimmt einen weiteren Komplementär mit einer Einlage von 300.000 € auf.

13. Aufgabe

Eine weitere Finanzierungsalternative wäre das Leasing der Maschine. Welcher Sachverhalt zum Leasing trifft zu?

1. Die geleaste Maschine kann jederzeit an einen Dritten veräußert werden.
2. Beim Leasing wird die Jana Loft KG während der Nutzungsdauer Eigentümerin der Maschine.
3. Die Jana Loft KG kann die geleaste Maschine jederzeit ohne zusätzliche Kosten an den Leasinggeber zurückgeben.
4. Leasing bedeutet, dass die Maschine angemietet wird.
5. Beim Leasing der Maschine gibt es nur eine 6-monatige Gewährleistung auf Mängel.

14. Aufgabe

Letztlich entscheidet sich die Jana Loft KG für die Finanzierung durch ein Bankdarlehen. Als Sicherheit wird entweder eine Grundschuld oder eine Sicherungsübereignung diskutiert. Auf das bebaute Grundstück der Jana Loft KG ist bereits eine Grundschuld eingetragen. Geben Sie die richtige Bedeutung dieses Grundpfandrechtes an.

1. Durch die Grundschuld ist die Jana Loft KG nicht mehr Besitzerin des Grundstücks.
2. Durch die Grundschuld entsteht eine selbstschuldnerische Bürgschaft.
3. Durch die Grundschuld auf das Grundstück dienen die auf diesem Gelände gefertigten Möbel der Jana Loft KG als Kreditsicherheit.
4. Durch die Grundschuld verpfändet der Kreditnehmer das entsprechende Grundstück als Sicherheit.
5. Durch die Grundschuld ist generell kein Verkauf des Grundstücks durch die Jana Loft mehr möglich.

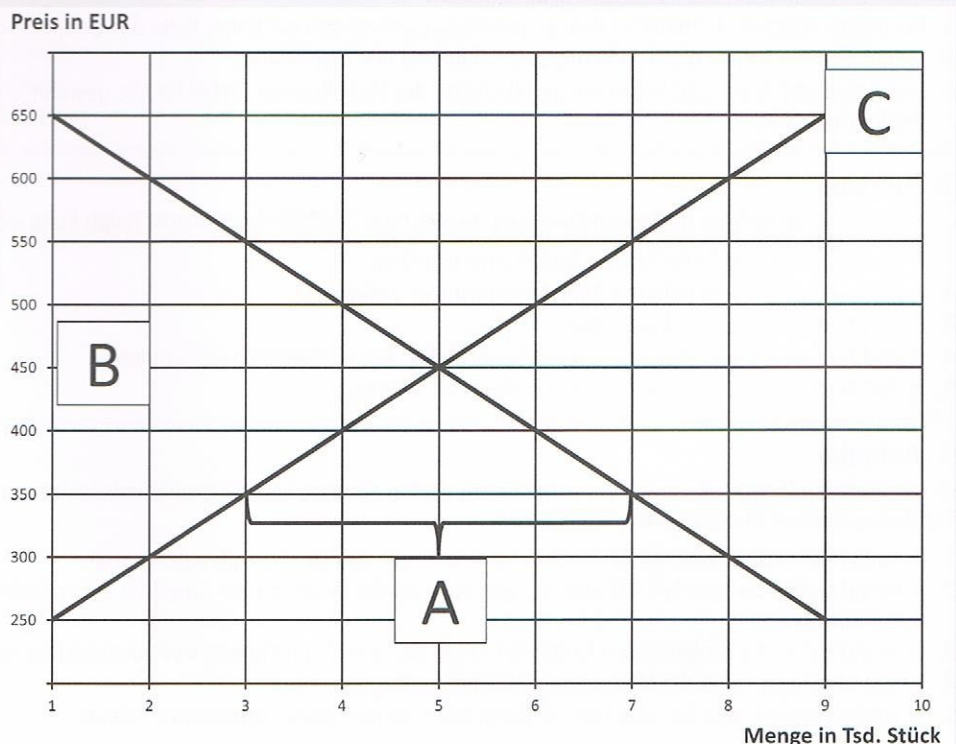
15. Aufgabe

Als Kreditsicherheit wird eine Sicherungsübereignung vereinbart. Welcher Vorteil ergibt sich für den Kreditgeber bei dieser Sicherungsform?

1. Die sicherungsübereignete Maschine kann durch die Jana Loft KG verkauft werden.
2. Die Bank kann jederzeit die Herausgabe der Maschine verlangen, da sie Eigentümerin ist.
3. Wird der Kredit nicht ordnungsgemäß zurückgezahlt, kann die Bank die Maschine ohne Vollstreckungstitel versteigern.
4. Die Jana Loft KG kann die Maschine nochmals verpfänden.
5. Die Bank wird Miteigentümerin an den hergestellten Produkten.

Situation zur 16. bis 19. Aufgabe

In der Jana Loft KG ist die Einführung eines neuen Schreibtisches geplant, der über eine Fernbedienung höhenverstellbar ist. Im Absatzgebiet gibt es zurzeit nur vier Mitbewerber aber viele mögliche Kunden. Die Jana Loft KG hat für diesen Schreibtisch eine Marktforschungsstudie in Auftrag gegeben. Das folgende Schaubild zeigt die aktuelle Marktsituation als Ergebnis der Studie.



Situation zur 22. bis 27. Aufgabe

Sie sind im Personalwesen der Jana Loft KG eingesetzt und müssen unter anderem arbeitsrechtliche Fragen und Ausbildungsfragen beantworten. Ihnen liegt der abgebildete Gesetzesauszug vor.

Auszug aus dem Betriebsverfassungsgesetz

Betriebliche Jugend- und Auszubildendenvertretung

§ 60 Errichtung und Aufgabe

(1) In Betrieben mit in der Regel mindestens fünf Arbeitnehmern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (jugendliche Arbeitnehmer) oder die zu ihrer Berufsausbildung beschäftigt sind und das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, werden Jugend- und Auszubildendenvertretungen gewählt.

(2) Die Jugend- und Auszubildendenvertretung nimmt nach Maßgabe der folgenden Vorschriften die besonderen Belange der in Absatz 1 genannten Arbeitnehmer wahr.

22. Aufgabe

Zwei Auszubildende kommen in Ihr Büro und stellen Ihnen Fragen zur Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV). Unter welchen Voraussetzungen kann eine JAV gebildet werden?

Die Jana Loft KG hat in der Regel mindestens...

1. ... 5 Arbeitnehmer, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
2. ... 5 Auszubildende, unabhängig vom Lebensalter.
3. ... 3 Arbeitnehmer, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
4. ... 5 Arbeitnehmer, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder Auszubildende, die unter 25 Jahre sind.
5. ... 3 Arbeitnehmer, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder Auszubildende, die unter 25 Jahre sind.

23. Aufgabe

In welchem Fall ist die JAV per Gesetz zuständig, wenn von folgenden Mitarbeitern des Betriebes Unterstützung gefordert wird?

1. Ein 20-jähriger Arbeitnehmer hat Schwierigkeiten mit seinem Abteilungsleiter.
2. Ein 18-jähriger Arbeitnehmer soll in den Außendienst versetzt werden.
3. Ein 30-jähriger Umschüler weigert sich, berufsfremde Ausbildungsinhalte durchzuführen.
4. Ein 22-jähriger Auszubildender muss ausschließlich Kopierarbeiten und Bewirtungsaufgaben in der Verkaufsabteilung übernehmen.
5. Ein 21-jähriger Arbeitnehmer möchte unbedingt im Lager eingesetzt werden.

24. Aufgabe

Welche wirksame Möglichkeit hat die JAV, Anträge an die Geschäftsleitung der Jana Loft KG zu stellen?

1. Sie kann Anträge direkt stellen.
2. Sie kann Anträge nur mit Einschaltung der Gewerkschaft stellen.
3. Sie kann Anträge nur über den Betriebsrat stellen.
4. Sie kann Anträge nur mithilfe der Einigungsstelle stellen.
5. Sie kann Anträge nur bei Anwesenheit der betroffenen Jugendlichen oder Auszubildenden stellen.

25. Aufgabe

Frau Schaper, 20 Jahre und Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement bei der Jana Loft KG, hat Fragen zu ihrer Berufsausbildung. In welchem Fall ist eine Kündigung des Berufsausbildungsvertrages **nicht** möglich?

1. Frau Schaper möchte noch während der Probezeit das Unternehmen verlassen.
2. Frau Schaper stellt nach einem Jahr fest, dass sie mit dem kaufmännischen Ausbildungsberuf überhaupt nicht klar kommt und will lieber eine gewerbliche Ausbildung beginnen.
3. Die Jana Loft KG kündigt aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist.
4. Die Jana Loft KG findet nach einem Jahr einen neuen Auszubildenden, der besser zum Unternehmen passt und kündigt Frau Schaper.
5. Die Jana Loft KG kündigt nach einem Jahr, da Frau Schaper trotz Abmahnungen ihren Ausbildungspflichten nicht nachkommt.

26. Aufgabe

Was ist gemäß den Vorschriften des Berufsbildungsgesetzes Teil des Berufsausbildungsvertrages von Frau Schaper?

1. Der fachlich gegliederte Stoffplan der Berufsschule
2. Der gemeinsame Ausbildungsplan der Berufsschule und des Betriebes
3. Der Ausbildungsplan des Ausbildungsbetriebes (sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung)
4. Der Rahmenlehrplan der Berufsschule
5. Die Dauer der täglichen Ruhepausen

27. Aufgabe

Im Berufsausbildungsvertrag von Frau Schaper sind die Wahlqualifikationen, in denen sie auch geprüft wird, aufgeführt. Wer ist für die Vermittlung der Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten der Wahlqualifikationen zuständig?

1. Der Auszubildende
2. Der Auszubildende
3. Die Berufsschule
4. Der Betriebsrat
5. Die zuständige Kammer

Situation zur 28. und 29. Aufgabe

Arbeitsschutz und Unfallverhütung haben bei der Jana Loft KG einen hohen Stellenwert.

28. Aufgabe

Da in der Lagerhalle des Unternehmens Hochregale und Gabelstapler eingesetzt werden sollen, ist hier der Unfallschutz besonders wichtig. Geben Sie an, wer dafür verantwortlich ist.

1. Die Arbeitnehmer sind für die Sicherheit an ihrem Arbeitsplatz ausschließlich selbst verantwortlich.
2. Es ist eine der Hauptaufgaben der Gewerkschaft, für die Sicherheit am jeweiligen Arbeitsplatz zu sorgen.
3. Nur die Berufsgenossenschaften haben die Aufgabe, für die Sicherheit am Arbeitsplatz zu sorgen.
4. Die Unternehmen sind für den Unfallschutz selbst verantwortlich. Sie unterliegen nur der Kontrolle der Industrie- und Handelskammern bzw. Handwerkskammern.
5. Die Unternehmen sind verantwortlich für den Unfallschutz und werden dabei durch die Gewerbeaufsichtsbehörden und die Berufsgenossenschaften kontrolliert.

29. Aufgabe

In der Jana Loft KG wurde eine Arbeitsgruppe zum Gesundheitsmanagement eingerichtet, die sich Maßnahmen zur Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz überlegt hat. Welche Maßnahme ist dafür weniger geeignet?

1. In der Mittagspause steht ein Fitnessraum zur Verfügung.
2. Nach der Arbeitszeit wird ein Kurs mit Entspannungstechniken angeboten.
3. Zur unterbrechungsfreien Arbeit wird eine neue digitale Terminplanung eingeführt.
4. In der Kantine wird kostenlos Obst angeboten.
5. In den Fluren des Unternehmens sind kostenlose Wasserautomaten aufgestellt.

PRÜFUNGSZEIT - NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

1. Sie hätte kürzer sein können.
2. Sie war angemessen.
3. Sie hätte länger sein müssen.